

DAS KLIMA UND DIE TIERE

INSPIRATION FÜR FAMILIEN UND GRUPPEN

WORUM GEHT ES IN DIESER STATION?

Kinder entdecken, wie der Klimawandel das Leben der Walddiere konkret beeinflusst. Sie verstehen, dass verschobene Jahreszeiten das empfindliche Gleichgewicht zwischen Tieren, Pflanzen und Nahrung durcheinanderbringen. Das Konzept macht globale Klimaveränderungen am Beispiel einzelner Tierarten greifbar und zeigt, warum Klimaschutz auch Tierschutz ist.

DAUER: 45 bis 60 Minuten, **ALTER:** ab 5 Jahren, **ORT:** In den Wäldern des Naturpark Neckartal-Odenwald

MATERIAL: Papier oder Heft, Stifte, Kalender, Ausmalbild „Das Klima und die Tiere“

DURCHFÜHRUNG

EINSTIEG: Tiere im Takt der Jahreszeiten

Beginnt mit einer Frage: z.B. Wann blühen die ersten Blumen? Erklärt: Tiere leben nach einem genauen Zeitplan, der zu den Jahreszeiten passt. Aber wenn sich das Klima verändert, gerät dieser Zeitplan durcheinander. Nutzt die Audiodatei für Familien oder erzählt von den verschobenen Rhythmen.

LAUSCHÜBUNG: Welche Tiere sind jetzt aktiv?

Macht eine bewusste Tierbeobachtung im Hier und Jetzt. Nutzt die Audiodatei für Kinder oder gebt diese Impulse:

- **LAUSCHEN:** Wenn du im Wald ganz leise bist, kannst du vielleicht ein Rascheln hören. Vielleicht ist es ein Igel, der nach Futter sucht. Früher hat er im Winter länger geschlafen. Heute wacht er manchmal schon früher auf, weil es wärmer ist. Dann findet er nicht immer genug zu essen.
- **AUSSCHAU HALTEN:** Oder du siehst einen Storch, der im Winter hierbleibt. Früher ist er immer in den Süden geflogen. Jetzt findet er hier bei uns Nahrung auf Wiesen oder Feldern. Wenn du Glück hast, kannst du ihn im Winter sehen.
- **INSEKTEN BEOBACHTEN:** Auch Schmetterlinge und Bienen spüren, wenn der Frühling früher kommt. Sie fliegen durch die höheren Temperaturen oft schon früher durch den Wald, auf der Suche nach bunten Blumen. Seht ihr welche?

Die Kinder notieren oder zeichnen, welche Tiere sie jetzt gerade entdecken oder hören.

BEI EINEM KIND: Beobachtet gemeinsam und spricht über jedes Tier: Sollte es jetzt schon/noch hier sein oder ist es immer hier?

BEI MEHREREN KINDERN: Jedes Kind sucht eigene Tierspuren und berichtet davon.

DIE AUDIOTOUR
für Kinder & Familien



DAS KLIMA UND DIE TIERE

INSPIRATION FÜR FAMILIEN UND GRUPPEN

AKTIVITÄT: Die verschobenen Jahreszeiten

Macht das Problem der verschobenen Jahreszeiten sichtbar und spielerisch erlebbar:

- **JAHRESZEITEN-THEATER:** Verschiedene Kinder spielen verschiedene Rollen: Igel (wacht auf), Blumen (blühen), Insekten (fliegen), Vögel (kommen zurück). Zuerst spielen sie den „normalen“ Ablauf: Blumen blühen → Insekten kommen → Vögel finden Futter. Dann spielen sie den „verschobenen“ Ablauf: Igel wacht zu früh auf → keine Insekten da. Vögel kommen zurück → Blumen blühen noch nicht. Was passiert?
- **TIER-PERSPEKTIVEN:** Jedes Kind wählt ein Tier (Igel, Schwalbe, Frosch, Wildschwein, Salamander) und überlegt: Was verändert sich für mich, wenn Winter kürzer und Sommer heißer werden? Profitiere ich oder leide ich?

Die Kinder halten ihre Erkenntnisse fest: Wer profitiert? Wer leidet? Warum?

AUSTAUSCH: Wenn das Gleichgewicht kippt

Kommt zusammen und bespricht die Erkenntnisse. Erklärt: Manche Tiere wie Eidechsen oder Wildschweine profitieren vom warmen Klima. Andere wie Salamander oder Frösche leiden unter Trockenheit, ihre Gewässer trocknen aus. Der Borkenkäfer vermehrt sich stark und schadet vielen Bäumen. Wenn eine Tierart leidet, betrifft das auch andere. Alles hängt zusammen.

REFLEXION: Was können wir tun?

Impulse zum Gespräch: Welche Veränderungen in der Natur hast du selbst schon bemerkt? Was verändert sich für Tiere, wenn Winter und Sommer anders werden? Warum ist der Schutz des Klimas auch ein Schutz für die Tiere im Wald? Was können wir tun, damit Tiere besser mit den Veränderungen zurechtkommen?

GESTALTUNG: Mein Tier im Klimawandel

Die Kinder wählen ein Tier und gestalten zwei Bilder: „Früher“ und „Heute“. Sie zeigen, wie sich das Leben dieses Tieres durch den Klimawandel verändert hat. Oder sie gestalten das Ausmalbild und ergänzen Gedanken darüber, was die Tiere jetzt brauchen.

DIE AUDIOTOUR
für Kinder & Familien



DAS KLIMA UND DIE TIERE

INSPIRATION FÜR FAMILIEN UND GRUPPEN

WEITERFÜHRENDE IDEEN

- **KALENDER:** Notiert über Wochen, wann ihr welche Tiere, Blüten oder Insekten seht. Vergleicht mit früheren Daten (aus Büchern oder von Großeltern).
- **TIER-INTERVIEWS ERFINDEN:** Schreibt Interviews mit einem Igel, einer Schwalbe oder einem Frosch: „Wie erlebst du den Klimawandel?“
- **NISTKÄSTEN UND INSEKTENHOTELS:** Helft Tieren, die unter Veränderungen leiden, mit künstlichen Nist- und Überwinterungshilfen.
- **GENERATIONEN-GESPRÄCH:** Sprecht mit Großeltern oder älteren Menschen: Wann kamen früher die Störche zurück? Wann blühten die ersten Blumen?

PÄDAGOGISCHER KERN: Klimawandel ist kein abstraktes Phänomen, sondern verändert konkret das Leben einzelner Tiere. Kinder, die verstehen, dass ein zu früh erwachter Igel hungert oder ein Frosch ohne Wasser stirbt, begreifen den Zusammenhang zwischen Klima und Leben unmittelbar. Diese Erkenntnis fördert Empathie und Handlungsbereitschaft.

PRAKTISCHER HINWEIS: Dieses Konzept funktioniert besonders gut, wenn ihr es jahreszeitlich ungewöhnlich anwendet: im warmen Winter, im trockenen Sommer, bei früher Blüte. Mit einem Kind entstehen Gespräche über einzelne Tierschicksale. Mit mehreren Kindern entwickelt sich ein lebendiges Verständnis für ökologische Zusammenhänge. Wichtig: Vermittelt Hoffnung durch konkrete Handlungsmöglichkeiten, nicht Ohnmacht.

DIE AUDIOTOUR
für Kinder & Familien

